

Der Schutzengel.



Beim hellen Sonnenscheine
Siehst du die Sterne nicht;
Doch kommt die Nacht, die bleiche,
Dann strahlt ihr stilles Licht.

Wenn dir voll Lust und Freude
Die Welt entgegenlacht,
Dann hörst du nicht den Engel,
Der treulich bei dir wacht.

Er ruft dir oft so warnend:
„Geh nicht dahin, mein Kind,
Die Mutter hat's verboten,
Drum folge ihr geschwind.“

Du hörst nicht auf sein Warnen;
Du glaubst, es war der Wind,
Und lachst und springst von dannen,
Du unbesonnen Kind!

